

KV Wittmund saht bei Landestitelkämpfen richtig ab

Vier Goldmedaillen / Nur der KV Aurich ist mit fünf Titeln erfolgreicher

Leer/rbe – Am Sonnabend machten die jungen Friesensportler Werbung für den Boßelsport im Kreisverband Leer. Der Landesverband Ostfriesland ermittelte seine Landesmeister im Mannschaftsboßeln. Zum ersten Mal wurden auch in den Klassen Jugend F , Männer V und Frauen IV die Titelträger ermittelt. Der Kreisverband Aurich glänzte hier mit fünf Titeln gefolgt von Wittmund mit vier Titeln. Der Kreisverband Norden musste sich mit drei, Esens und Friedeburg mit zwei Mannschaftstiteln zufrieden geben. In Großoldendorf zeigten die Kleinsten, dass man schon exzellent mit der Boßelkugel agieren kann. Hier siegte aus Schirumer Leegmoor mit 74 Metern Vorsprung vor der aus Eversmeer. Im männlichen Bereich stellte Großheide den Titelträger. In der weiblichen Jugend E war der kleine Verein aus Kirchdorf, Kreisverband Aurich, zum ersten Mal bei einer ostfriesischen Mannschaftsmeisterschaft dabei. Diese Teilnahme wurde gleich mit Gold belohnt. Auch im Kreisverband Friedeburg wird der Nachwuchs gut geschult, den Titel in der männlichen Jugend E errang Wiesederfehn vor Neu Ekels. In der Jugend D zeigte der Kreisverband Aurich seine Stärke und holte beide Meisterschaften. Ihlowerfehn (weibliche Jugend) und Schirumer Leegmoor (männliche Jugend) sicherten sich hier die Titel. In der Jugend C, sie war in Zwischenbergen auf der Piste, entführten die Mädchen aus Reepsholt mit ganzen 24 Metern Vorsprung den Landesmeistertitel. Knapp geschlagen wurde Ihlowerfehn. In der männlichen Konkurrenz zeigte „Moorkant“ Neuschoo Boßelsport vom Feinsten. Den Landesmeistertitel errang diese Mannschaft souverän vor Pfalzdorf. Auch die weibliche Jugend B musste in Zwischenbergen an den Start. Hier fuhr der Wittmunder Vertreter aus Ardorf souverän den Titel ein. Die männliche Jugend B und beide Jugend A-Klassen wurden in Großoldendorf an den Start beordert. Auch hier hatte Wittmund die stärkste Mannschaft am Start. „Lat hüm susen“ Blerum siegte vor Neu Ekels. Seinen Landesmeistertitel in der weiblichen Jugend A konnte Neu Ekels verteidigen. Nach einem starken Auftakt fuhr diese erfolgreiche Mannschaft einen weiteren Titel ein. Die männliche Jugend A wurde von Holtgast beherrscht vor dem Titelverteidiger aus Upschört. Im Anschluß dieser Veranstaltungen wurden alle Titelträger in Zwischenbergen in der Gaststätte Fiedler mit Holzplaketten ausgezeichnet. In einem vollbesetztem Saal lobte Landesboßelobmann Reiner Behnreds die Leistungen der Mannschaften und forderte sie auf, am 27. April, ebenfalls auf den Strecken im Kreisverband Leer, die Titelträger aus dem Landesverband Oldenburg in Schach zu halten.